

Aufgrund der §§ 5 und 51, Ziff. 6, der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 1. April 1993 (GVBl. 1992 I S. 534), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 1998 (GVBl. I S. 562), des § 34 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141), berichtigt am 16. Januar 1998 (BGBl. I S. 137), § 87 der Hessischen Bauordnung (HBO) vom 20. Dezember 1993 (GVBl. I S. 655), geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 19. Dezember 1994 (GVBl. I S. 775, 793) und der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), geändert durch Anlage 1, Kap. XIV, Abschn. II, Nr. 2, des Einigungsvertrages vom 31. August 1990 i. V. m. Artikel 1 des Gesetzes vom 23. September 1990 (BGBl. II S. 885, 1124) sowie durch Artikel 3 des Inv-WoBaulG vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466, 479) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Idstein in ihrer Sitzung am 6. Mai 1999 folgende Satzung beschlossen:

**Satzung der Stadt Idstein
zur Abrundung des bebauten Ortsteiles
Idstein-Heftrich im Bereich „Wiesenweg“**

§ 1

Geltungsbereich

Diese Satzung legt die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Heftrich im Bereich der Flurstücke 10/1, 12, 13, 17, 18, 19, 20, 21, 22, in Flur 23, Gemarkung Heftrich in der durch Zeichnung festgelegten Weise fest. Die zeichnerische Darstellung in der beigefügten Karte ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Einbeziehung von Flächen

Die gemäß dieser Satzung umgrenzte Fläche legt die bebauten Bereiche als Teil des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Heftrich gemäß § 34 Abs. 4 Ziff. 2 BauGB fest bzw. bezieht sie in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Heftrich gem. § 34 Abs. 4 Ziff. 3 BauGB ein.

§ 3

Festsetzungen

Für die in § 1 genannte Fläche werden einzelne Festsetzungen nach § 9 Abs. 1 und 2 BauGB gemäß zeichnerischer Darstellung in Anlage 1 getroffen.

§ 4

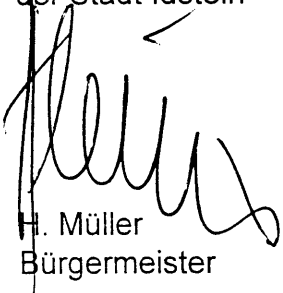
Inkrafttreten

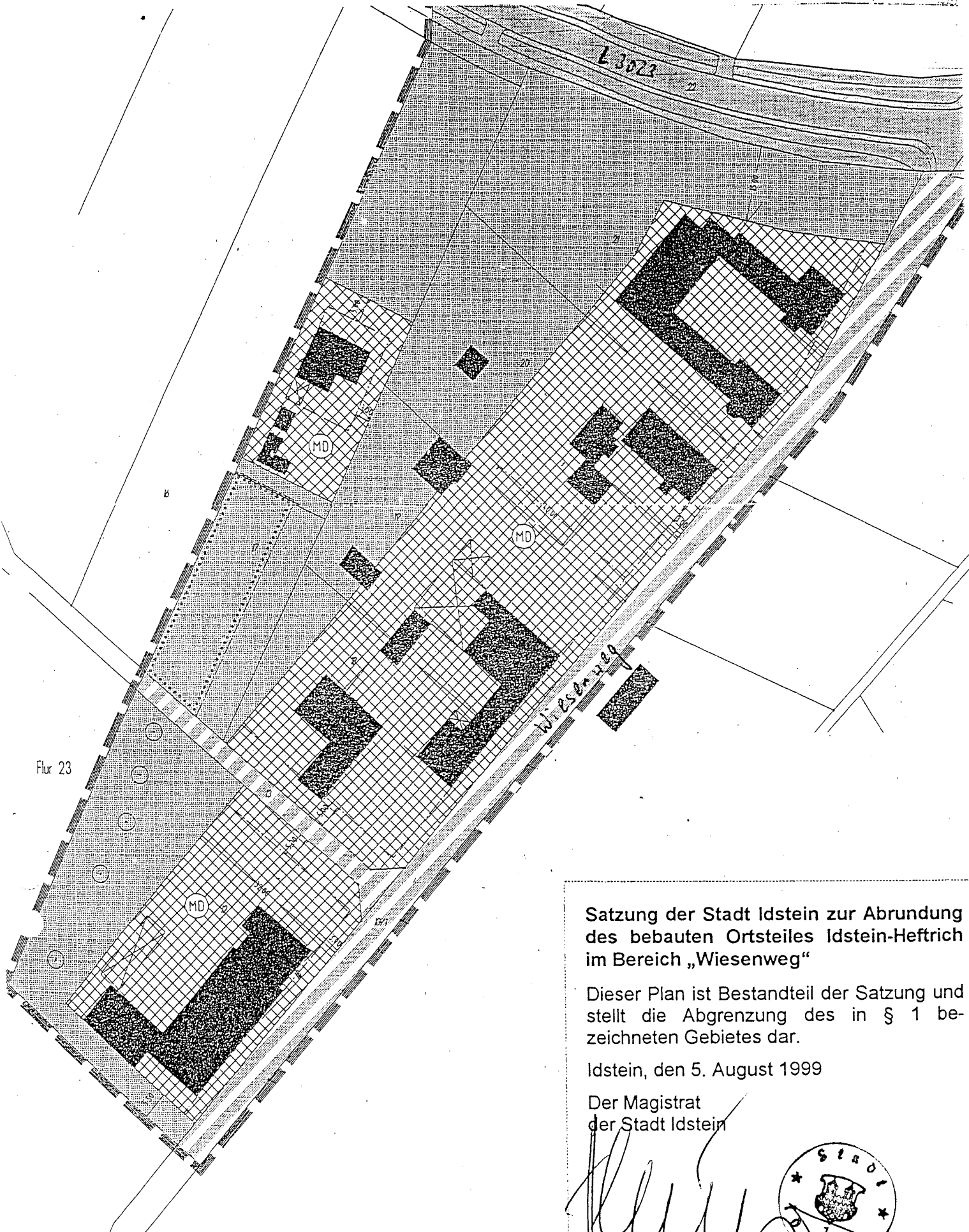
Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Idstein, den 5. August 1999

Der Magistrat
der Stadt Idstein




H. Müller
Bürgermeister



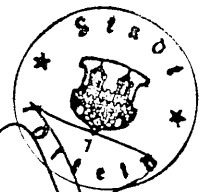
**Satzung der Stadt Idstein zur Abrundung
des bebauten Ortsteiles Idstein-Heftrich
im Bereich „Wiesenweg“**

Dieser Plan ist Bestandteil der Satzung und
stellt die Abgrenzung des in § 1 be-
zeichneten Gebietes dar.

Idstein, den 5. August 1999

Der Magistrat
der Stadt Idstein

[Handwritten signature]



H. Müller
Bürgermeister

Genehmigt

am 03. November 1999

Az.: V32.2-6/a 20/17-H-2/99

Regierungspräsidium Darmstadt
im Auftrag

